FDP-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: OBR/0638/2022

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich Datum: 01.02.2022

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Aktenzeichen/Telefon:

Verfasser/-in: Arne Sommerlad

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	09.02.2022	Entscheidung

Betreff:

Bauvorhaben Feuerwehrgerätehaus

- Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2022 -

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten

- bis zu den Sommerferien 2022 dem Ortsbeirat nach Abstimmung mit der Freiwilligen Feuerwehr Kleinlinden erste Planungen für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses für die FFW Kleinlinden am Rand des Entwicklungsgebietes Brandweg (am Zubringer zur B49) vorzulegen
- 2. in den Haushaltsplanentwurf für 2023 ausreichende Mittel für die Planung und Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre zur Umsetzung dieses Bauvorhabens in ausreichender Höhe einzustellen.

Begründung:

Die ehemalige OB Frau Grabe-Bolz hat zu Recht in ihrem Antwortschreiben vom 24. November 2021 auf den Antrag der FDP-Fraktion vom 22.09.2021 (OBR / 0300/2021) darauf hingewiesen, dass der Technische Prüfdienst Hessen in seiner Arbeitsschutz-Begehung im Auftrag der Unfallkasse Hessen bereits im Jahr 2013 festgestellt hat, dass das Feuerwehrhaus in der Katzenbach hinsichtlich der Stellplatzgröße nicht den Anforderungen der DIN 14092-1 sowie der GUV.I 8554 Sicherheit im Feuerwehrhaus entspricht. Es wurde bemängelt, dass die gemäß UVV erforderlichen Sicherheitsabstände nicht eingehalten werden und die zur Verfügung stehenden Parkplätze für die Einsatzkräfte gemäß DIN 14092 Teil I nicht ausreichend sind. Teilweise liegt die ehemalige OB insofern richtig, als dass mögliche Standortgrundstücke in der Nähe der Brüder-Grimm-Schule bezüglich der Abdeckung des Stadtgebietes ungünstig sind.

Allerdings scheidet aus Sicht der FDP-Fraktion der von der OB genannte mögliche Standort Pfingstweide (derzeitiger Campingplatz) aus verschiedenen Gründen aus:

Erstens ist dieser Standort auf noch nicht absehbare Zeit anderweitig genutzt. Zweitens sind die Rangiermöglichkeiten für die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr aufgrund der räumlichen Situation eher schlechter als am jetzigen Standort. Drittens - und aus Sicht der Freien Demokraten am wesentlichsten - spricht die potentielle Gefährdung von Besuchern des Freibades und der Sportanlagen des TSV 1889 Gießen - Kleinlinden beim notfallmäßigen Ausrücken der Feuerwehr massiv gegen den Standort Pfingstweide (jetziger Campingplatz).

Da deshalb nur noch ein Standort, nämlich der am Rand des Entwicklungsgebietes Brandweg (am Zubringer zur B49) übrig bleibt und bereits seit 2013 die Sicherheitsvorschriften am jetzigen Standort nicht eingehalten werden, muss der Magistrat hier mit absoluter Priorität tätig werden und Planung und Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses an diesem optimalen Standort jetzt zügig umsetzen. Das Verschieben auf die lange Bank wäre unverantwortlich.

Gez.

Arne Sommerlad